

PERSONE:

Herr ROTHFUCHS, Tüechhändler.
Herr FRITZ, si G'schäftsfehrer.
Herr ADOLPH, Reisender.
E Commis.
JULIE, im Fritz si Fraü.
EMMA, ne Frindin vom Julie.

Erste Uffiehrung am 14. Février 1885 im « CERCLE
MULHOUSIEN » vo de Mitglieder:

MM: EMILE GIBO Herr Rothfuchs.
A. HFNRY DOLLFUS . Herr Fritz.
LUCIEN URBAN Herr Adolph.
CHARLES DOGOR Commis.
ALFRED DOGOR Julie.
ERNEST SCHMIED Emma.

's Theater stellt e Salon vor; hinte ne Thüre, links eine un rechts eine.

I. Uftritt.

Julie, Emma.

Julie.

Ich bi noch ganz verwundert un iwerrascht!... grad kunnt 's Emma, mi güete Frindin, vo Strossburg do züe mr, als Herr ag'legt, un sàit mr, ass es furtg'lolle seig vo d'heim!... 's thüet sich jetz grad changiere dert (se zeigt ufs Zimmer links), die Mannerkleider hàn's e wenig g'geniert... tiens, do isch's jo scho!... (d'Thüre links geht uf, 's Emma kunnt ine; 's Julie geht em ergege) Kumm g'schwind un verzähl mr... ich bi wunderfitzig, was das eigentlig fir e G'schichte-n-isch!... vor allem sag mr... hat Di Nieme g'sàh do ane ku!...

Emma.

Kei Mensch?... worum hasch Dü-n-eso Angst?

Julie.

D'Lit hàn gar böse Miler!... wenn ebber g'sàh hätt e junger Mensch züe mir ku, so kännte se Sache denke... De weisch, z'Milhüse thüet me-n-eim ewe nitt verschone ...

Emma.

Un wie isch's jetz mit mim Kuffer?...

Julie.

Die Fraü dunte nimmt ne in Empfang, wenn er akunnt... ich ha mit ere g'redet vorig... un züedem